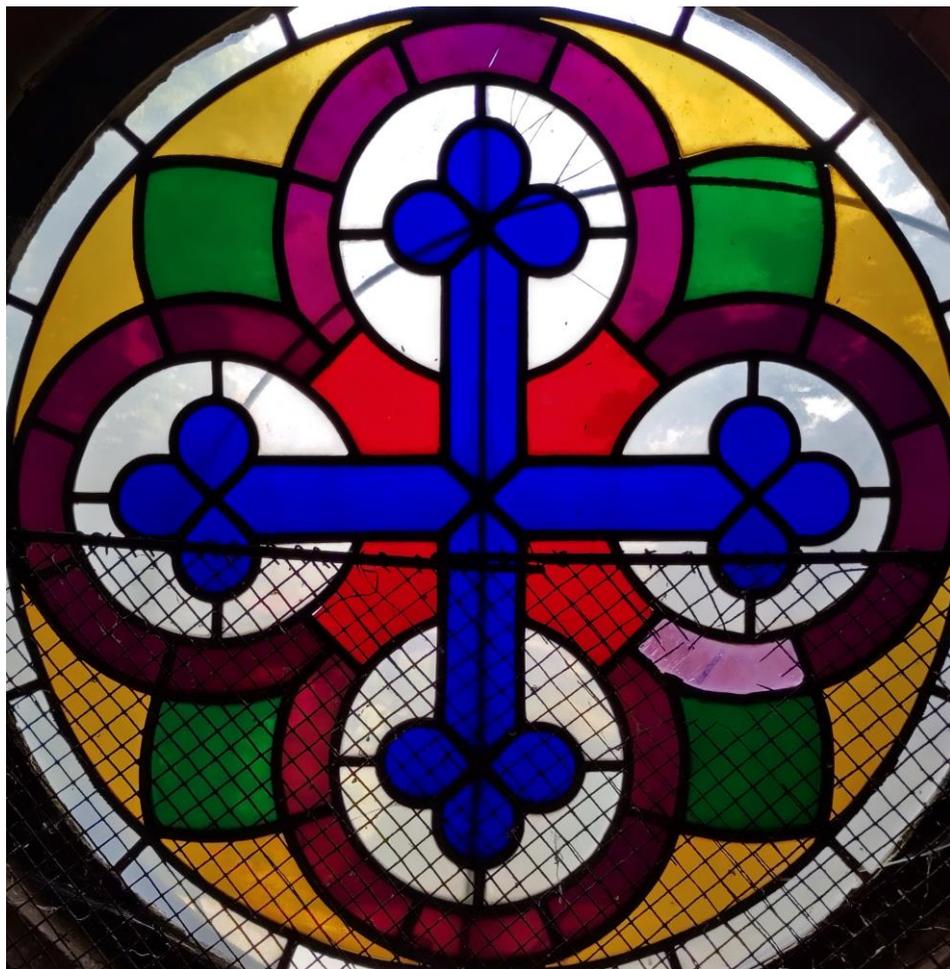


EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE  
GNEVSDORF-KARBOW



Gemeindebrief  
August – November 2022

# Inhaltsverzeichnis

Andacht.....	3
Kirchengemeinderatswahlen .....	5
Für Senioren.....	6
Schlussveranstaltung der 22. Barkower Jungbläserfreizeit .....	7
Kleine Abendmusik .....	8
Formular für Kontaktdaten .....	9
Gottesdienstplan .....	10
Herzliche Einladung zum Tauffest.....	12
Kinder/Jugend.....	13
Rückblicke .....	16
Abschied und Ausblick .....	18
Kasualien.....	19
Impressum .....	20

Titelbild: Glasfenster aus der Kreiener Kirche, Foto: GS



## Andacht

Liebe Leserin, lieber Leser,

jedes Kind kennt die Geschichte von der kleinen Feldmaus Frederic. Während die anderen Feldmäuse eifrig Vorräte für den Winter sammeln, bleibt Frederic still für sich. Gefragt, warum er nicht mithilfe, antwortet Frederic: Ich sammle auch für den Winter: Sonnenstrahlen, Farben und Worte.



Der Winter kommt. Alle zehren von den Vorräten, die sie gesammelt haben. Doch als die Vorräte knapp werden, Kälte und Dunkelheit zunehmen, fragen die Feldmäuse Frederic nach seinen Vorräten. Da erzählt er vom warmen Sommer, von den Farben des Himmels, des Getreides und der Blumen und

schenkt ihnen ein Gedicht. Seine Worte machen den Feldmäusen die Kälte und die Dunkelheit erträglich.

Eine Geschichte, wie gemacht für den kalten und grauen Winter. Aber eigentlich ist es eine Geschichte für den Sommer: Um im Winter von den Eindrücken zehren zu können, muss man sie im Sommer erst einmal sammeln.

Die Erntezeit hat begonnen. Wir freuen uns über Erdbeeren und Kirschen aus dem Garten, über das eigene Gemüse, und machen die ersten Wintervorräte ein. Auf den Feldern sind die Mähdrescher unterwegs. Während wir dafür sorgen, dass wir auch im Winter die Früchte unseres Gartens genießen können, sollten wir nicht vergessen, auch die Wärme der Sonne und die Farben des Sommers zu ernten. Aber wie fängt man etwas so Flüchtliges ein?

Indem man sich, wie Frederic, Zeit nimmt, die Schönheit des Sommers zu genießen. Will man die Wärme der Sonne, seine Farben und Düfte sammeln, muss man aufmerksam sein und bewusst die Schönheit wahrnehmen, die sich da ausbreitet:

Lobe den Herrn, meine Seele!  
Herr, mein Gott, du bist sehr groß;  
Licht ist dein Kleid, das du anhast.  
Du lässt Brunnen quellen in den Tälern,  
dass sie zwischen den Bergen dahinfließen,  
dass alle Tiere des Feldes trinken  
und die Wildesel ihren Durst löschen.  
Darüber sitzen die Vögel des Himmels  
und singen in den Zweigen.

Wer sich Zeit nimmt, aufmerksam die Natur zu betrachten, kommt aus dem Staunen nicht heraus. Im Großen wie im Kleinen entdeckt man Schönheit und Wunder. Dieses Staunen führt zur Dankbarkeit für unser Leben und für diese wunderbare Welt, die uns umgibt, wie sie in den Worten des 104. Psalms anklingt. Dankbarkeit trägt uns durch den kalten und dunklen Winter. Sie trägt uns auch durch manch dunkle Stunde und lässt uns selbst in der Dunkelheit noch Licht und Farben entdecken.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie das Staunen über Gottes Schöpfung nicht verlernen oder für sich wiederentdecken, und dass Sie in diesem Sommer eine reiche Ernte einfahren an schönen Erlebnissen, an Farben und Düften, an Freude und Dankbarkeit.

Ihr

*Güntzel Schmidt*

Pastor Güntzel Schmidt



Monatsspruch  
SEPTEMBER  
2022

Gott **lieben**, das ist  
die allerschönste **Weisheit.** «

JESUS SIRACH 1,10

## *Kirchengemeinderatswahlen*

Der Kirchengemeinderat der Kirchengemeinde Gnevsdorf-Karbow besteht aus 12 Kirchenältesten und dem Pastor/ der Pastorin. In diesem Jahr endet die Amtszeit des bisherigen Kirchengemeinderates. Einige Kirchenälteste beenden ihre Mitarbeit im Kirchengemeinderat aus Altersgründen oder weil sie anderweitig eingespannt sind. Wir danken allen Kirchenältesten für die Mitarbeit im Kirchengemeinderat, für die Arbeitszeit, die sie investiert haben, und dass sie ihr Wissen und ihre Fähigkeiten der Kirchengemeinde zur Verfügung gestellt haben.

Wir freuen uns sehr über alle, die sich für eine weitere Amtszeit zur Wahl stellen wollen. Ganz besonders danken wir denjenigen, die erstmals für den Kirchengemeinderat kandidieren. Es ist uns ein Anliegen, dass möglichst jedes Dorf im Kirchengemeinderat vertreten ist.

Die Kandidatinnen und Kandidaten für den neuen Kirchengemeinderat werden sich der Gemeinde in einer **Gemeindeversammlung** vorstellen. Bitte nutzen Sie die Gelegenheit, die neuen Kirchenältesten kennen zu lernen. Sie geben damit denen, die viel Zeit und Kraft für unsere Gemeinde investieren, ein Zeichen der Unterstützung und der Anerkennung.

Die Gemeindeversammlung findet statt am

**30. Oktober 2022 nach dem Gottesdienst um 10.00 Uhr in der Kirche Gnevsdorf.**

Der Gottesdienst und die Gemeindeversammlung werden von Pastor Koch geleitet.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

**Bitte vormerken:**

**Am 1. Advent, 27. November, finden von  
13:00 bis 16:00 Uhr die Wahlen zum  
Kirchengemeinderat in der Gnevsdorfer  
Kirche statt.**

## *Für Senioren*

Der Seniorennachmittag findet in Ganzlin am Dienstag um 14:30 Uhr im „Lokal 103“ statt. Der Seniorennachmittag am Mittwoch in Gnevsdorf wurde nach Kreien verlegt, weil niemand aus Gnevsdorf daran teilnahm. Familie Voutta in der Schulstraße 36 ist Gastgeber für den Seniorenkreis.

Die beiden Seniorenkreise treffen sich immer am letzten Dienstag bzw. Mittwoch im Monat. Interessenten sind sehr herzlich willkommen!

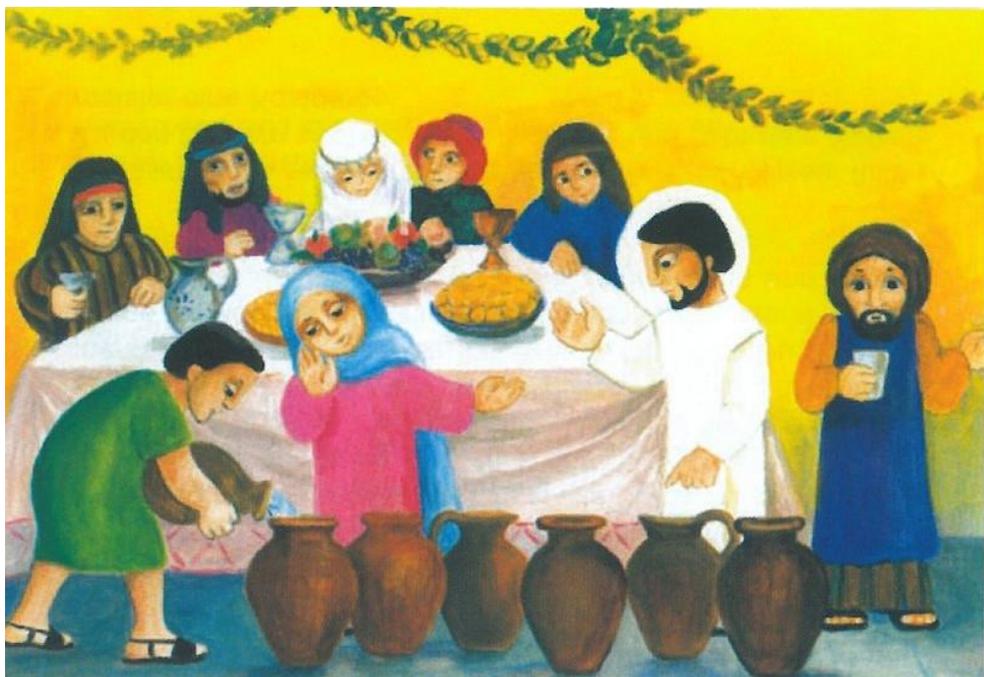
## *Goldene Konfirmation*

Wir feiern den Gottesdienst zur Goldenen Konfirmation für die Konfirmandenjahrgänge 1971 und 1972 am

**11. September um 13.00 Uhr in der Kirche Gnevsdorf.**

Nach dem Gottesdienst treffen wir uns zum Klönen bei Kaffee und Kuchen im Gasthof „Zur Otto-Quelle“ in der Dorfstr. 12 in Wahlstorf.





**Bläsermusikspiel:**

**- DIE HOCHZEIT ZU KANA -**

50 Kinder und 20 Mitarbeiter aus M-V und ganz Deutschland musizieren zur Geschichte "Die Hochzeit zu Kana".

Pastor Tiede und Haverland lesen Texte dazu.

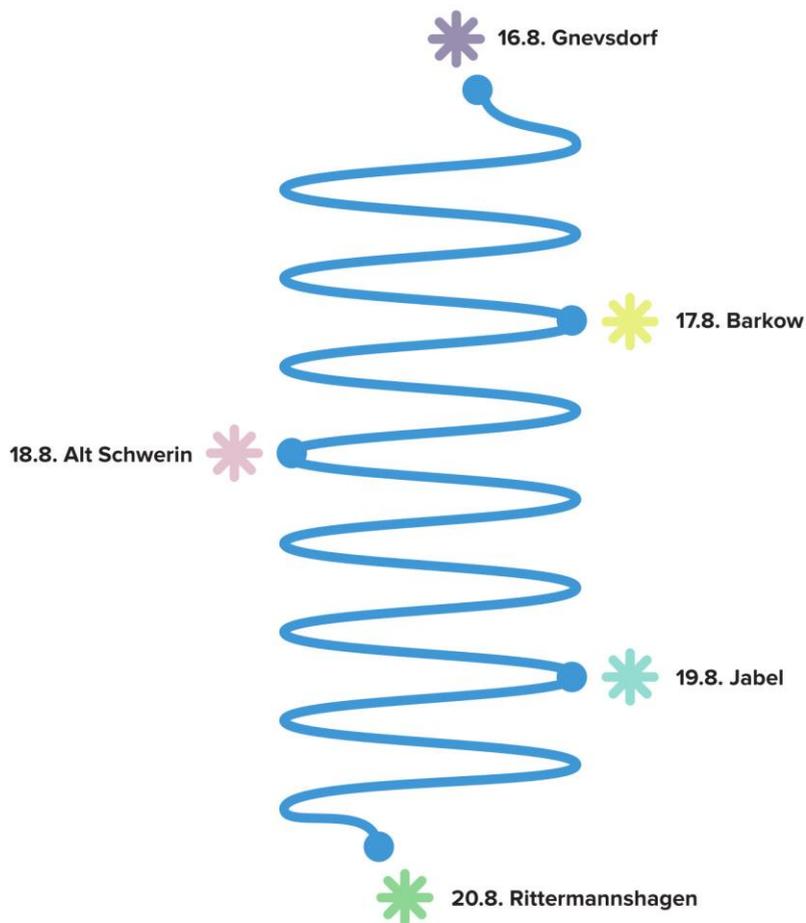
Leitung: LPW Martin Huss

**Pfarrgarten in Gnevsdorf**

**6. August 2022 um 17:00 Uhr**

# KLEINE ABENDMUSIK

## ANDACHT ZUM MEDITATIVEN TAGESAUSKLANG



**Kirche Gnevsvdorf**  
**16. August, 19:30 Uhr**

Eintritt frei, Spenden am Ausgang erbeten  
Dauer: ca. 50 min.

Das Acapella-Ensemble mit Wurzeln in Berlin und Mecklenburg musiziert weltliche und geistliche Abendlieder und Choräle in deutscher, schwedischer, dänischer und englischer Sprache.

Mit Werken von Bach, Distler, Schütz u.v.a.  
Musikalische Leitung: Paul Pathenheimer

## Formular für Kontaktdaten

Name, Vorname:

.....

Straße und Hausnummer:

.....

PLZ und Ort

.....

Telefonnummer:

.....

Gottesdienst: Ort und Zeit:

.....

### Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Sie stellen Ihre Daten zur Verfügung gemäß der Verordnung der Landesregierung MV gegen das neuartige Coronavirus Paragraf 8 Absatz 3. Die Daten dienen gegebenenfalls zur Nachverfolgung der Infektionsketten und damit der Eindämmung der Corona-Pandemie.

Die Bereitstellung dieser personenbezogenen Daten ist per Landesverordnung vorgeschrieben und für einen Besuch des Gottesdienstes erforderlich. Die teilnehmenden Personen sind verpflichtet, die personenbezogenen Daten für diesen Zweck bereitzustellen oder können nicht am Gottesdienst teilnehmen.

Erhoben werden folgende Daten: Vor- und Familienname, vollständige Anschrift und Telefonnummer. Die Anwesenheitsliste wird von der veranstaltenden Kirchengemeinde für die Dauer von vier Wochen nach Ende des Gottesdienstes aufbewahrt und der zuständigen Gesundheitsbehörde im Sinne des § 2 Absatz 1 Infektionsschutzausführungsgesetz Mecklenburg-Vorpommern auf Verlangen vollständig herausgegeben.

Empfänger der Daten ist die veranstaltende Kirchengemeinde. Die Daten werden nicht weitergegeben oder dauerhaft gespeichert und nach einer Aufbewahrungszeit von vier Wochen vernichtet.

Auf Ihre Rechte zu Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch bezüglich all Ihrer verarbeiteten personenbezogenen Daten weisen wir Sie an dieser Stelle ausdrücklich hin. Rechtsgrundlagen hierfür sind die Art. 15 bis 21 DS-GVO.

Sie haben das Recht, Beschwerden beim Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern zu erheben: Postanschrift: Schloss Schwerin, Lennéstraße 1, 19053 Schwerin, Tel.: 0385 / 59494-0 oder E-Mail: [info@datenschutz-mv.de](mailto:info@datenschutz-mv.de)

Mit der Eintragung in die Teilnehmenden-Liste stimmen Sie dieser Erklärung zu.

Diese Seite bei Bedarf heraustrennen

# Gottesdienstplan

Datum	Sonntag	Uhrzeit	Ort
06.08.2022		17:00	Gnevsdorf Konzert Jungbläser: „Die Hochzeit zu Kana“
14.08.2022	9. n. Trinitatis	14:00	Ganzlin Gottesdienst mit Abendmahl
16.08.2022		19:30	Gnevsdorf Chorkonzert Fahrrad- Chor, Ltg.: Paul Pathenheimer
21.08.2022	10. n. Trinitatis	11:00	Kreien Familiengottesdienst mit <b>Taufest</b> am Kreiener See
28.08.2022	11. n. Trinitatis	14:00	Karbow Gottesdienst
04.09.2022	12. n. Trinitatis	14:00	Wendisch-Priborn Gottesdienst

11. September 2022, 13:00 Uhr, Kirche Gnevsdorf

**Goldene Konfirmation** mit Abendmahl,  
anschließend **Kaffeetrinken** in der  
„Ottoquelle“ in Wahlstorf



18.09.2022	14. n. Trinitatis	10:00	Wilsen Orgeleinweihung durch Kantor i.R. Abs
25.09.2022	15. n. Trinitatis	14:00	Gnevsdorf Gottesdienst

02. Oktober 2022, 14:00 Uhr, Kirche Wendisch Priborn

**Erntedankgottesdienst mit  
Verabschiedung von Pastor Güntzel Schmidt**



Datum	Sonntag	Uhrzeit	Ort
16.10.2022	18. n. Trinitatis	14:00	Kreien Gottesdienst
30.10.2022	20. n. Trinitatis	10:00	Gnevsdorf Gottesdienst. Im Anschluss: <b>Gemeindeversammlung mit Vorstellung der Kandidaten zur KGR-Wahl</b>
06.11.2022	Drittletzter d. Kirchenjahres	14:00	Karbow Gottesdienst
11.11.2022	Martinstag	17:00	Ganzlin Martinsspiel, Martins- hörnchen und Martinsumzug
20.11.2022	Ewigkeitssonntag	14:00	Gnevsdorf Gottesdienst mit Gedächtnis der Verstorbenen
27.11.2022	1. Advent	14:00	Gnevsdorf Gottesdienst <b>KGR-Wahl von 13:00 bis 16:00</b>
04.12.2022	2. Advent	14:00	Kreien Gottesdienst

## Friedhofseinsatz in Darß

am 29. Oktober, 9.00 Uhr

*Wir bedanken uns im Voraus bei allen fleißigen Helfern!*



## Herzliche Einladung zum Tauffest



Taufengel in der Kirche zu Dillstädt, Thüringen. Foto: GS

Die Taufe hat eine lange Tradition. Jesus selbst hat sich von Johannes dem Täufer taufen lassen. Nach seinem Tod haben seine Jüngerinnen und Jünger Menschen, die sie für die Botschaft von Jesus begeistert hatten, getauft. Dabei beriefen sie sich auf die Worte und Verheißungen Jesu Christi, wie sie Matthäus in seinem Evangelium überliefert:

Jesus spricht: "Mir ist gegeben alle Gewalt im Himmel und auf Erden. Darum geht hin und macht zu Jüngern alle Völker: Tauft sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des heiligen Geistes und lehrt sie halten alles, was ich euch befohlen habe. Und siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende."

Diese Worte wurden auch bei unserer Taufe gesprochen. Wir laden Sie ein, sich mit uns an unsere Taufe zu erinnern in einem **Familiengottesdienst am 21. August um 11.00 Uhr am Kreiener See**. In diesem Gottesdienst können auch Kinder und Erwachsene getauft werden. Wenn Sie oder Ihr Kind getauft werden möchten, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro in Gnevsdorf oder bei Pastor Schmidt an.

## *Kinder/Jugend*

### **Herzliche Einladung zur Christenlehre im Schuljahr 2022/2023 für Kinder der Klassen 1 - 6**

Liebe Kinder und Eltern,

ab September starten wir wieder mit der Christenlehre. Einmal wöchentlich wollen wir gemeinsam biblische Geschichten und andere Themen rund um Gott und die Welt entdecken: durch Erzählen, mit Spielen, Liedern, Kreativ-Aktionen, selbst Theater spielen etc.

Sobald mir die neuen Stundenpläne vorliegen, kann ich die Christenlehrezeiten wieder neu eintakten. Die Kinder aus dem Bereich Gnevsdorf erhalten die Einladungen über die Plauer Grund- bzw. Klüschenbergsschule. Die Kinder aus dem Bereich Karbow, die die Lübzer Schulen besuchen, bekommen die Einladungen in den Postkasten. Ansonsten melden Sie bei Interesse gerne bis 15.8.2022 unter 0173/6468645 Ihr Kind zur Christenlehre bei mir an. Eine Kirchenmitgliedschaft ist nicht Voraussetzung, jedes Kind ist willkommen.

Dorina Weber

### **Ferien-Fahrrad-Freizeit Groß Poserin vom 1. - 4.8.2022 für Kinder der Klassen 1 - 6:**

In diesem Jahr starten Montag am frühen Nachmittag 36 angemeldete Kinder und ihre 6 - 7 Betreuer mit dem Fahrrad nach Groß Poserin. "Ohne Wasser können wir nicht leben" lautet in diesem Jahr das Motto der Tage. Am Dienstag-Vormittag machen wir uns mit der schon aus dem vergangenen Jahr bekannten Rangerin des Naturparks Nossentiner-Schwinzer Heide auf, um Pflanzen- und Tierwelt im und am Wasser genauer zu entdecken. Am Mittwoch-Vormittag besucht uns eine Kunstlehrerin und wird mit den Kindern lustige Wasser-Kunstwerke entstehen lassen. An den Nachmittagen wird in diesem Jahr dem Schwimmen in den zahlreichen Seen in und rund um Groß Poserin noch mehr Raum eingeräumt als sonst: die Rettungsschwimmer vom DRK werden an allen vier Nachmittagen nicht nur das Baden beaufsichtigen, sondern auch Schwimmunterricht erteilen. Zwischendurch gibt es natürlich auch wieder jede Menge Zeit für Spiel und Sport auf dem großzügigen Außengelände in Groß Poserin. Stockbrot und Marshmallows an

der Feuerschale, ein Grillabend, eine Nachtwanderung rund um den Groß Poseriner See und ein Kinoabend mit dem Film "Latte Igel und der magische Wasserstein" gehören zum Abendprogramm. In unseren Abendandachten vor dem Schlafengehen hören wir biblische Geschichten, in denen Wasser eine Rolle spielt und singen passende Lieder. So wollen wir das Element Wasser auf ganz vielfältige Art und Weise erleben und seine Bedeutung innerhalb der Schöpfung wahrnehmen.

## Martinstag

In diesem Jahr fällt der Martinstag, der 11.11., auf einen Freitag. Um 17:00 Uhr treffen wir uns wieder vor der Kirche in Ganzlin. Dort hören wir die Martinsgeschichte, teilen Martinshörnchen, wärmen uns an der Feuerschale, an Glühwein und Kinderpunsch und ziehen anschließend mit unseren Laternen durch Ganzlin. Alle sind herzlich eingeladen!



**Groß** und **wunderbar** sind deine Taten, Herr und Gott, du Herrscher über die ganze Schöpfung. Gerecht und zuverlässig sind **deine Wege**, du König der Völker.

OFFENBARUNG 15,3

Monatsspruch OKTOBER 2022

Foto: Nahler

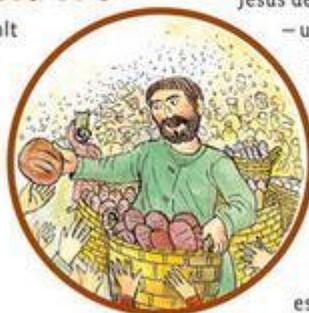


# Kinderseite

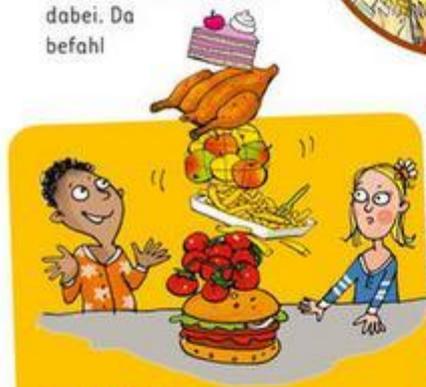
aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

## Das Brot des Lebens

Von einem Brotwunder erzählt das Neue Testament: Jesus war am See Genezareth mit vielen Menschen, denen er von Gott erzählte. Bald hatten sie Hunger. Die Jünger hatten aber nur ein paar Brote und Fische dabei. Da befahl



Jesus den Jüngern, diese zu verteilen – und plötzlich waren genügend Brote und Fische da, um 5000 Menschen zu sättigen! „Ich bin das Brot des Lebens“, sagt Jesus später zu seinen Jüngern. „Denkt an mich, dann seid ihr gesegnet.“ Beim Abendmahl im Gottesdienst, wenn wir Brot essen, tun wir genau dies.



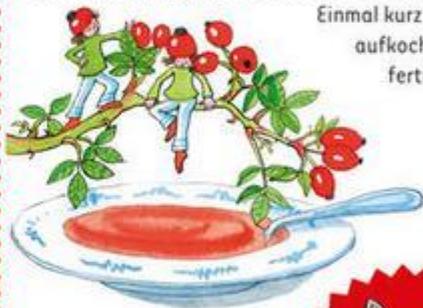
### Gedächtnisessen

Nach dem bekannten Spiel „Ich packe meinen Koffer und nehme mit ...“ beginnt das erste Kind: „Ich habe Hunger auf ... ein Butterbrot“ zum Beispiel. Das nächste Kind: „Ich habe Hunger auf ein Butterbrot und einen Schokokuchen.“ Jedes weitere Kind fügt ein weiteres Essen hinzu – und muss alle vorherigen richtig aufzählen!

### Süße Hagebuttensuppe

Zerstoße und zermantse 200 Gramm frische, gewaschene Hagebutten (ohne Stiele und Blätter) in einem Topf zu Brei. Koche ihn mit 1,5 Liter Wasser für 5 Minuten. Gieße die Suppe durch ein Sieb in einen anderen Topf. Rühre 100 ml Wasser und 2 Esslöffel Kartoffelmehl mit 8 Esslöffel Zucker in einer Schüssel zusammen und gieße die Masse zu der Suppe.

Einmal kurz aufkochen, fertig!



### Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [hallo-benjamin.de](http://hallo-benjamin.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):  
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)



## Rückblicke

### Christi Himmelfahrt



Am 26.5. feierten die Gemeinden Plau und Gnevsdorf-Karbow zusammen mit der katholischen Gemeinde einen fröhlichen Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt am Kritzower See. Der Bärenhof hatte die Badestelle am See zur Verfügung gestellt, viele Helferinnen und Helfer hatten für den Gottesdienst aufgebaut. Der Wind wehte heftig vom See herüber. Die Plauer Bläser spielten unter Leitung von Ruth Arnold; im Anschluss gab es Kaffee und ein großes Buffet voller mitgebrachter Speisen.

### Gemeindefest

Familiengottesdienst und Gemeindefest an der Gnevsdorfer Kirche – nach der langen Pause durch Corona hatten wir Sorge, ob ein Gemeindefest überhaupt noch Interesse findet. Es fand: 40 Personen im Gottesdienst und 50 auf dem Pfarrhof feierten am 12. Juni bei strahlendem Sonnenschein. Herr Pingel und Herr Klaiber hatten zuvor alles aufgebaut. Am Sonntag fassten viele mit an, um Würstchen zu Grillen, Kaffee zu kochen und Kuchen zu verteilen. Allen Helferinnen und Helfern sei ganz herzlich gedankt!

## Orgeltörn

Der diesjährige Orgeltörn führte am 19. Juni nach Ganzlin (rechts im Bild) und Vietlütbe.

Organist Benjamin Arlt-Bouffée und zwei Violinisten spielten und erfüllten die Kirchen und die Herzen der Zuhörerinnen und Zuhörer mit ihrer Musik. 30 waren es in Ganzlin, 40 in Vietlütbe. Dort erklang die restaurierte Orgel zum ersten Mal. Besonders Kantor Arlt-Bouffée war sehr begeistert von der Orgel und der schönen Kirche und möchte gern wieder kommen.

Die Vietlütber Kirche war am Tag vorher von Kirchenältesten (Frau Janne, Herr und Frau Klenk, Herr Ost) so gründlich gereinigt worden, dass Herr Liedtke vom Kirchenbauamt bei einer Begehung meinte, eine so saubere Kirche habe er noch nie gesehen.



Monatsspruch  
NOVEMBER  
2022

Weh denen, die **Böses gut** und  
Gutes böse nennen, die aus **Finsternis Licht**  
und aus Licht Finsternis machen, die aus  
**sauer süß** und aus süß sauer machen! «

JESAJA 5,20

## *Abschied und Ausblick*

Das Jahr Vertretungszeit in der Gemeinde nähert sich dem Ende. Der 30. September ist mein letzter Arbeitstag in Gnevsdorf und Karbow, am 2. Oktober verabschiede ich mich mit meinem letzten Gottesdienst in Wendisch Priborn bei Ihnen. Ich danke Ihnen sehr, dass Sie mich als Vertretungspastor in Ihrer Mitte willkommen geheißen haben. Die Arbeit in Gnevsdorf und Karbow hat mir große Freude gemacht. Sie sind eine tolle Gemeinde! Ich habe viele wunderbare Menschen kennen gelernt, mich über die schönen und so unterschiedlichen Kirchen gefreut und gestaunt über das Engagement der Kirchenältesten und vieler Ehrenamtlicher, die das Gemeindeleben trotz der Vakanz am Laufen halten. Besonders bedanke ich mich, stellvertretend für alle Kirchenältesten, bei der Vorsitzenden des Kirchengemeinderates, Simone Janne, für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit, und bei meinen Kollegen Dorina Weber, Pastorin Poppe und Pastor Koch für das herzliche, kollegiale Miteinander. Ich werde an Sie denken und viele von Ihnen vermissen!

Der Kirchengemeinderat hat inzwischen die Stellenausschreibung für die Pfarrstelle in Gnevsdorf auf den Weg gebracht. Sie wird im Amtsblatt der Nordkirche veröffentlicht. Die Stelle wird durch den Bischof im Sprengel Tilman Jeremias besetzt. Der Kirchengemeinderat durfte aber Wünsche äußern: Die neue Pastorin/der neue Pastor soll gern in der Gemeinde leben und viele Menschen in der Gemeinde besuchen. So, hoffen wir, entsteht wieder neues Interesse am Gottesdienst und am Gemeindeleben, gibt es Freude am Miteinander, an gemeinsamen Festen und Veranstaltungen. Bitte drücken Sie die Daumen und schließen Sie die Gemeinde in Ihr Gebet ein, dass sich eine Pastorin oder ein Pastor bewirbt.

Für mich geht es ab November im Schweriner Dom weiter. Falls Sie zufällig nach Schwerin kommen, schauen Sie doch mal im Dom vorbei – ich würde mich freuen!

Ihr  
Pastor Güntzel Schmidt



*Getauft wurde:*

Hanna Beyer  
am Ostersonntag in Wendisch Priborn  
Röm 10,10



*Kirchlich bestattet wurden:*

Elli Staeck  
im Alter von 92 Jahren

Manfred Streek  
im Alter von 81 Jahren

Maria Simon  
im Alter von 62 Jahren

Annaliese Mund  
im Alter von 86 Jahren

Reinhard Böhne  
im Alter von 76 Jahren

Waltraud Treichel  
im Alter von 86 Jahren

Werner Beese  
im Alter von 76 Jahren

Wilhelm Muth  
im Alter von 89 Jahren

*Christus spricht:*

*Ihr habt nun Traurigkeit; aber ich will euch wiedersehen,  
und euer Herz soll sich freuen,  
und eure Freude soll niemand von euch nehmen.*

*Johannes 16,22*



## *Impressum*

### **Ev.-Luth. Kirchengemeinde Gnevsdorf-Karbow**

Steinstraße 18, 19395 Ganzlin, OT Gnevsdorf

Tel. 038737/20263 Email: gnevsdorf-karbow@elkm.de

Internet: www.kirche-gnevsdorf.de

### **Öffnungszeiten des Pfarrbüros: mittwochs 10-12 Uhr**

Während der Öffnungszeiten herrscht reger Besucherverkehr im Pfarrbüro. Wenn Sie ein persönliches Gespräch wünschen, vereinbaren Sie bitte einen Termin.

### **Pastor Güntzel Schmidt**

Tel.: 0175/9993907 Email: guentzel.schmidt@elkm.de

### **Pastor Enrico Koch**

Tel.: 038731/22319 Email: luebz@elkm.de

### **Gemeindepädagogin Dorina Weber**

Tel.: 0173/6468645 Email: dorina.weber@elkm.de

### **Spendenkonto der Kirchengemeinde Gnevsdorf-Karbow:**

Volks- und Raiffeisenbank Güstrow

IBAN: DE52 1406 1308 0005 2226 80 BIC: GENODEF1GUE

### **Spendenkonto des Fördervereins Kirche Gnevsdorf e.V.:**

Sparkasse Parchim-Lübz

IBAN: DE64 1405 2000 1301 0151 01 BIC: NOLADE21LWL

Die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Gnevsdorf-Karbow gehört zur **Propstei Parchim im Kirchenkreis Mecklenburg** ([www.kirche-mv.de](http://www.kirche-mv.de)) und ist Teil der **Ev.-Luth. Kirche in Norddeutschland** ([www.nordkirche.de](http://www.nordkirche.de)), einer Gliedkirche der **Ev. Kirche in Deutschland** ([www.ekd.de](http://www.ekd.de)).

Herausgeberin dieses Gemeindebriefes ist die Ev. Kirchengemeinde Gnevsdorf-Karbow; Auflage: 1000 Stück auf Recyclingpapier, Bilder, wenn nicht anders angegeben, von „Gemeindebrief. Magazin für Öffentlichkeitsarbeit“.

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 01. November 2022.**

**Sorgen kann man teilen.**



**TelefonSeelsorge**

Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.

**Tel. 0800/111 0 111 oder 0800/111 0 222**

Ihr Anruf ist kostenfrei.